

Protokoll

zur 69. ordentlichen Jahreshauptversammlung des Elternvereins des BG Gallus
am 18. Jänner 2018 von 18.30 bis ca. 20.30 Uhr im Altbau, Klasse 6b

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Harald Fessler begrüßt die Anwesenden (31 Elternvertreter, zwei Schülervertreter plus Team des Elternvereins). Obmann-Stellvertreterin Manuela Paulitsch hat sich entschuldigt.
- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Der Ablauf des JHV wird abgeändert und beginnt mit dem Bericht von Dir. Thomas Mittelberger.

2. Bericht des Direktors zu schulspezifischen Themen

- Dir. Mittelberger dankt insbesondere Ute Hefel und Prof. Bildstein für die Mithilfe bei der Umsetzung des ersten Schultags in neuem Format (Banner).
- Mit 28 Klassen herrscht nun Vollbetrieb.
- Die Wahlpflichtgegenstände wurden auf die 6. und 7. Klassen aufgeteilt.
- Schulführungen für die VS werden im Moment nur von Lehrer gemacht.
- Die Teilnahme des BG Gallus als Pilotschule an einer Umfrage über Zufriedenheit unter Eltern und Schülern der 1. und 4. Klassen (2016/17) hat gezeigt, dass der Zuspruch zur Schule recht hoch ist (z. B. Identifikation mit der Schule, erneute Schulwahl). Für interessierte Eltern wird ein Präsentationstermin vereinbart werden. Ab nächstem Jahr wird diese Studie länderweit durchgeführt.
- Die Zukunft der neuen Oberstufe ist aufgrund der politischen Änderungen wieder offen.
- Ein Wandel im Lehrkörper findet statt. Gut ausgebildete Junglehrer kommen nach, der allgemeine Druck auf die Schüler lässt etwas nach.
- Allfällige Fragen:

Matura am Computer (insbesondere Deutsch Matura): Texte werden nicht besser oder schlechter, andere Fehler werden gemacht. Die Räumlichkeiten für eine flächendeckende Durchführung fehlen. Das Schreiben am Computer muss spätestens in der 7. Klasse gelernt werden. Alle drei 8. Klassen haben den Antrag gestellt, die Deutsch Matura am Computer zu schreiben. Dir. Mittelberger geht dem Ganzen jedoch nochmals nach.

Schüler mit Problemen in Mathematik: Förderung durch Mathematikprofessoren (Infos über KVs) oder über „Schüler helfen Schülern“ (Infos über Schülervertretung)

Kantine: Generell stimmt das Preis-Leistungsverhältnis (auch Portionsgrößen) und das Angebot. Die Atmosphäre lässt jedoch zu wünschen übrig. Beim nächsten Gespräch mit Aqua Mühle sollten Eltern dabei sein.

Thema Drogen: Die Vorgehensweise bei Verdacht auf Drogenmissbrauch ist klar. Dir. Mittelberger führt ein Gespräch mit dem betreffenden Schüler. Die Schulärztin ist

involviert. Daraufhin werden die Eltern informiert. Der Schüler sucht eine Suchtberatungsstelle auf. Dir. Mittelberger wird informiert, dass das Beratungsgespräch stattgefunden hat. In den dritten Klassen erfolgt bereits eine Aufklärung über Drogen. Alles Weitere liegt in der Verantwortung der Eltern. Aus dem Publikum kommt die Anregung, wieder Vorträge über Drogen, Suchtprophylaxe und Umgang mit dem Handy zu organisieren. Markus Tschanun weist auf die Vorträge des LEVV hin.

3. Bericht von Prof. Andreas Renner, IT, über Digitale Grundbildung und Medienpädagogik

- Textverarbeitung bereits in den 1. Klassen
- Computer und Medien in den Klassen 1 und 2
- Klassentechnikerausbildung für kleiner Probleme in der Klasse
- Informatik als Wahlpflichtfach ab der 5. Klasse (Europäischer Computerführerschein und Social Media Certificate in der 5. Klasse; ab der 6. Klasse Leasing, Ratenzahlung, Finanzierung, Internetfallen, Handyabzocke)
- Partnerfächer (BE: Webdesign, Englisch: cyber homework), Geschichte, Mathematik
- Problem: Laut Gesetz stehen dem Gymnasium nur 2 IT Räume mit geringer Anzahl Computer zur Verfügung.
- Externe Vortragende: z. B. Landeskriminalamt über medienpädagogische Themen
- Weitere Infos auf der website

4. Genehmigung der Protokolle der beiden letzten Jahre

- Die Protokolle der letzten Jahre vom 13. Oktober 2015 und 10. November 2016 werden einstimmig genehmigt.

5. Bericht der Vorstandsmitglieder

a) Übersicht der Aktivitäten des Elternvereins im abgelaufenen Vereinsjahr:

- Die Apfelaktion wird fortgeführt.
- Eine Kurzversion des Schulfilms ist auf der Homepage abrufbar.
- Das Wahlpflichtfach NatWi (mit besonderer Vorbereitung zur Aufnahme des Medizinstudiums) wird angeboten.
- Defendo wird für alle Buben und Mädchen der 4. Klassen angeboten.
- Die Schule hat am Lionsclublauf teilgenommen.
- Das Schulfest war erfolgreich.
- Im Lichthof wird eine Boulderwand installiert.

b) Bericht der Kassierin Catharina Frerichs:

- Übersichtliche Präsentation der Gesamtsituation: Kontostände und Informationen zum abgelaufenen Vereinsjahr, zur finanziellen Situation, detaillierter Bericht zu Einnahmen und Ausgaben.

6. Entlastung des Vorstandes und Neuwahlen

- Die Anträge auf Genehmigung des Rechnungsabschlusses und auf Entlastung des Vorstandes werden einstimmig angenommen.
- Vorschlag der Besetzung durch Harald Fessler:

Obmann:	Harald Fessler
Obmann- Stellvertreterin:	Rebekka Moser
Obmann-Stellvertreterin:	Manuela Paulitsch
Kassierin:	Catharina Frerichs
Schriftführerin:	Monika Grätz
Rechnungsprüfer:	Angelika Bechter-Edelhofer Christian Stadelmann

- Der Gesamtwahlvorschlag für das Vorstandsteam, Kassier und die Rechnungsprüfer werden einstimmig angenommen.
- Harald Fessler und Rebecca Moser werden dem Elternverein im Schuljahr 2018/19 nicht mehr zur Verfügung stehen. Mögliche Nachfolger sind Markus Tschanun, Oliver Gilhofer und Sandra Schwärzler.

7. Allfälliges

- Die Notwendigkeit von einheitlichen Schularbeiten bei geteilten Gruppen in einer Klasse wird diskutiert und für sehr wichtig erachtet. Alle noch Anwesenden inklusive der Schülervertretung sind dafür. Dies wird Thema beim nächsten SGA sein.